

Bundesverdienstkreuz für Dr. Claudia Pecher

Dr. Claudia Maria Pecher, Leiterin der [Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur](#) sowie der Landesfachstelle für Büchereien und Bildung im katholischen Medienhaus Sankt Michaelsbund, wurde für ihr herausragendes Engagement für Bildung und Wissenschaft mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Am 15.06.2021 händigte Wissenschafts- und Kunstminister Bernd Sibler in München den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland an die aus Gundremmingen stammende Literaturwissenschaftlerin Dr. Claudia Pecher aus. Sie habe sich im kulturellen wie im wissenschaftlichen Bereich herausragende Verdienste erworben, betonte Minister Sibler in seiner Laudatio: "Sie haben sich ganz und gar der Literatur und ihrer Vermittlung verschrieben."

Gegenüber mk-online.de äußerte Pecher: "Man selbst macht die Arbeit, die einem aufgetragen ist, ja ganz selbstverständlich und mit Liebe zur Sache." Sie zudem spüre große Dankbarkeit gegenüber den Menschen, die das Engagement zu schätzen wissen und sie stets vorbehaltlos unterstützt haben: "Sei es in der Familie, ihr Mann oder die vielen lieben Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter in der Akademie oder im Beruf."

Pecher berichtete zudem von ihrer Leidenschaft für Kinder- und Jugendliteratur, auch wenn diese mit viel ehrenamtlicher Arbeit und einigen Entbehrungen verbunden sei: "Aber wenn man ein Ehrenamt macht, dann aus großer Überzeugung."

Das zeigten beispielsweise ihre Tätigkeit als Geschäftsführerin der [Märchen-Stiftung Walter Kahn](#) in den Jahren 2004 bis 2010, ihr daran anschließendes ehrenamtliches Engagement in der dortigen Vorstandschaft und ihre Arbeit in der Redaktion der Zeitschrift Märchenspiegel. "Sie sind eine unermüdliche Netzwerkerin mit großen kommunikativen Fähigkeiten. Immer wieder gelingt es Ihnen, neue kulturpolitische Projekte auf den Weg zu bringen und dafür Kooperationspartner aus Universitäten, Verlags- und Literaturwelt, Vermittlung und Politik zusammenzubringen", so Sibler.

Ihr Name sei beispielsweise aufs engste mit dem 2014 gestarteten "Lese-Kick" verbunden. „Kindern und Jugendlichen in ganz Bayern haben Sie zusammen mit dem Bayerischen Fußball-Verband (BFV) durch die zielgruppenorientierten, spannenden und abwechslungsreichen Workshops einmalige und sicherlich unvergessliche Begegnungen mit Literatur ermöglicht“, betonte Sibler, der den "Lese-Kick" initiiert und von Anfang an unterstützt hatte. "Das ist Leseförderung im besten Sinn."

Auch andere gesellschaftlich hoch relevante Themen gehe Pecher an: Das Akademie-Projekt "Ressourcen schonen & klimaneutral handeln" sensibilisiere mit Buchausstellungen, Führungen und Workshops für den Umwelt- und Klimaschutz. Durch die Einbindung sog. "Welcome-Workshops" für eine noch bessere Integration von Flüchtlingskindern sei das Projekt 2016 erweitert worden.

Ein weiteres, wichtiges Anliegen ist Pecher die Nachwuchsförderung. Sowohl die Vergabe des Serafina-Nachwuchspreises für deutschsprachige Illustratorinnen und Illustratoren als auch des Paul-Maar-Preises für junge Talente ist ihr zuzuschreiben. Und auch für die Einrichtung des Josef-Guggenmos-Preises für Kinderlyrik hat sie sich eingesetzt. Ebenso hat Pecher maßgeblich zur Vergabe der Grimm-Bürgerdozentur beigetragen. Am Institut für Jugendbuchforschung der Goethe-Universität Frankfurt am Main, an der sie von 2011 bis 2020 arbeitete, engagierte sie sich weit über das übliche Maß hinaus für die Studentinnen und Studenten.

Zusammenfassend hielt der Minister, an die Aagezeichnete gewandt, fest: "Sie zeichnen sich durch soziales Verantwortungsbewusstsein, Tatkraft, Begeisterungsfähigkeit und Organisationstalent aus. Mit Ihrem Wirken erweisen Sie der Gesellschaft einen wertvollen Dienst."

[Quelle: www.bayern.de und mk-online.de]

Quelle: : . In: KinderundJugendmedien.de. Erstveröffentlichung: 22.06.2021. (Zuletzt aktualisiert am: 23.10.2021). URL: <https://www.kinderundjugendmedien.de/nachrichten/auszeichnungen-und-preise/5741->

[bundesverdienstkreuz-fuer-dr-claudia-pecher](#). Zugriffsdatum: 29.03.2024.